

Januar

11  
Sa

### Achtsames Wandern durch Wald und Flur

Natursteig Sieg von Au nach Schladern (Etappe 8) mit vereinbarten Schweigephasen

**Samstag** 11. Januar 2014 – 09.30 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Au, Bahnhofsvorplatz  
**Länge** ca. 17 km, Gehzeit ca. 6 Std.

Ehrenamtlicher Wanderführer Ivo Schepers (02292-19433, Tourismusbüro)

Wieder eine Strecke für steigfreudige Wanderfreunde/innen. Durch den wunderschönen Auer Wald mit altem Baumbestand geht es an Hurst vorbei durch das Rosbachtal in Richtung Langenberg, hinab nach Poche, hinauf nach Gierzhagen, wieder abwärts bis aufs Talniveau des Westertbaches, um in der letzten Steigung neben dem Schladerner Sportplatz auszukommen.

Das achtsame, d.h. in Teilen schweigende Wandern ermöglicht die richtige Atemtechnik.

Eine eher gute Kondition, gutes Schuhwerk und Eigenverpflegung (Rucksack) mit Getränken und Picknick wird empfohlen. Einkehr am Ende möglich.



### Brainwalking von Gerressen

über Niederottersbach und zurück

**Samstag** 18. Januar 2014 – 10.00 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Geressen, Parkmöglichkeit an den Glascontainern oder in den Nebenstraßen  
**Länge** ca. 5 km

**Bewegung fördert die kognitive Leistung – testen Sie es an sich selbst!**

Ehrenamtlich durchgeführt von der Gedächtnistrainerin Anne Halbach (Tel. 02243/3443 oder a-kh-halbach@t-online.de)

18  
Sa

Über den „Kölner Weg“ gehen die Teilnehmer/innen hinunter nach Ringenstellen und durch das Tal nach Niederottersbach. Über eine alte Fahrstraße geht es bergauf zum Ausgangspunkt.

Brainwalking in der Umgebung von Herchen sind immer Rundwanderungen, der Ausgangspunkt bietet teilweise nur begrenzte Parkmöglichkeiten.

Das „Walking“ ist zügiges Gehen, also kein Gewaltmarsch. Die Bewegung aktiviert die Hirndurchblutung, in den Gehpausen wird aktivierendes Gedächtnistraining praktiziert. Die Wanderungen dauern ca. 3 Stunden. Jeder kann mitgehen, der ein zügiges Spazierengehen praktiziert, im Gelände wird vor den Übungseinheiten auf die langsameren Mit-Wanderer gewartet.

Mit Brainwalking erleben wir die Natur, stärken unseren Körper und Geist und verbringen eine gute Zeit mit Gleichgesinnten: Denken und Gehen macht einfach Spaß! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; da wir selten eine Einkehrmöglichkeit haben, ist es sinnvoll, eigene Getränke mitzunehmen.

### Wanderung in der Heimat

**Sonntag** 19. Januar 2014 – 09.15 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Schladern, Bhf. vor Tourismusbüro  
**Länge** ca. 14 km

Ehrenamtliche Wanderführer Eheleute Roger und Marie-Luise Janssen (Tel. 02292-2399)

19  
So

Die Teilnehmer/innen fahren mit der S-Bahn um 09.27 Uhr ab Schladern nach Herchen. Ab 10.00 Uhr wandert die Gruppe auf dem Siegweg nach Dattenfeld, dann weiter über Dreisel, durch den Maueler Wald nach Schladern zurück. Einkehr am Ende möglich.



### Wanderung mit Einkehr

**Sonntag** 26. Januar 2014 – 11.00 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Schladern, Bhf. vor Tourismusbüro  
**Länge** ca. 18 km

Ehrenamtliche Wanderführerin Agnes Hopp (Tel. 02292/3519)

26  
So

Vom Treffpunkt wandert die Gruppe an der Pulvermühle vorbei durch das Elisental nach Höhnrath – 3 Eichen – Ommeroth – Wilberhofen nach Dattenfeld, zurück zur Einkehr in den „Dattenfelder Hof“. Danach geht es über Schöneck nach Schladern zum Ausgangspunkt.

### Wanderung in der Heimat

**Sonntag** 09. Februar 2014 – 10.30 Uhr  
**Treffpunkt** Bhf.-Dattenfeld/Wilberhofen  
**Länge** ca. 13 km

Ehrenamtliche Wanderführer Eheleute Roger und Marie-Luise Janssen (Tel. 02292-2399)

Februar  
09  
So

Wanderung auf dem Siegweg nach Übersetzig, über den Siegberg nach Dreisel. Durch den Lommerbruch zurück zum Bahnhof Dattenfeld/Wilberhofen. Einkehr in Dreisel möglich.



### Achtsames Wandern durch Wald und Flur

Rundwanderung von und nach Schladern mit vereinbarten Schweigephasen

**Samstag** 15. Februar 2014 – 09.30 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Schladern, Bhf., vor Tourismusbüro  
**Länge** ca. 16 km, Gehzeit ca. 5,5 Std.

Ehrenamtlicher Wanderführer Ivo Schepers (02292-19433, Tourismusbüro)

15  
Sa

Über ca. fünf spürbare Aufstiege führt der gemeinsame Weg über Dreisel, Burg Windeck, durch den Hochwald des Nutscheid, über Rommen und Gierzhagen zurück nach Schladern.

Um die Schönheit und die Kräfte der Natur bewusst wahrzunehmen, werden Teile der Strecke im Schweigen zurückgelegt. Umso erquicklicher ist dann der sprachliche Austausch bei Unterbrechungen und Pausen.

Eine eher gute Kondition, gutes Schuhwerk und Eigenverpflegung (Rucksack) mit Getränken und Picknick wird empfohlen.

Einkehr am Ende möglich.

### Brainwaking von Herchen nach Röcklingen

**Samstag** 15. Februar 2014 – 10.00 Uhr  
**Treffpunkt** Parkplatz am Bodelschwingh-Gymnasium in Herchen  
**Länge** ca. 6 km

Ehrenamtlich durchgeführt von der Gedächtnistrainerin Anne Halbach (Tel. 02243/3443 oder a-kh-halbach@t-online.de)

15  
Sa

Heute liegt unser Schwerpunkt auf der Steigerung des Kurzzeitgedächtnisses – wichtig für alle Altersgruppen. Wenn das Wetter es zuläßt, gehen wir über den Katzensteinpfad nach Röcklingen, der Rückweg führt wieder bergauf, über den Lichweg zum Ausgangspunkt.



### Brainwalking zum Sommerhof

und zum Haus Herchen

**Samstag** 01. März 2014 – 10.00 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck, an der Realschule Herchen  
**Länge** ca. 5,5 km

Ehrenamtlich durchgeführt von der Gedächtnistrainerin Anne Halbach (Tel. 02243/3443 oder a-kh-halbach@t-online.de)

März  
01  
Sa

Bergauf geht es über den Sommerhof und bergab in Richtung Stromberg zum Haus Herchen. Auf einem Teilstück des Natursteig Sieg geht es zurück zum Ausgangspunkt.

Sie werden Brainwalking als Fitness für Seele und Körper erleben, Ihre Wahrnehmung und Ihre körperliche Fitness werden gestärkt.

### Wanderung in der Heimat

**Karneval-Sonntag** 02. März 2014 – 10.45 Uhr  
**Treffpunkt** S-Bahnhof Merten  
**Länge** ca. 11 km

Ehrenamtliche Wanderführer Eheleute Roger und Marie-Luise Janssen (Tel. 02292-2399)

02  
So

Die Gruppe wandert heute den anspruchsvollen Teil des Natursteig Sieg (Etappe Nr. 4) von Merten nach Eitorf. Eine eher gute Kondition sollte Voraussetzung sein.



### Wanderung in der Heimat

**Karneval-Rosenmontag** 03. März 2014 – 10.00 Uhr  
**Treffpunkt** Bahnhof Eitorf  
**Länge** ca. 20 km

Ehrenamtliche Wanderführer Eheleute Roger und Marie-Luise Janssen (Tel. 02292-2399)

03  
Mo

Vom Treffpunkt geht es heute auf dem bekannten Natursteig Sieg der Etappe 5 folgend von Eitorf nach Herchen. Eine eher gute Kondition sollte Voraussetzung sein. Einkehr am Ende möglich.



### Achtsames Wandern durch Wald und Flur

Vom Bhf.-Dattenfeld/Wilberhofen über Rieferath nach Herchen mit vereinbarten Schweigephasen

**Samstag** 08. März 2014 – 09.30 Uhr  
**Treffpunkt** Bhf.-Dattenfeld/Wilberhofen  
**Länge** ca. 17 km, Gehzeit ca. 6 Std

Ehrenamtlicher Wanderführer Ivo Schepers (02292-19433, Tourismusbüro)

08  
Sa

Vom Bahnhof Dattenfeld/Wilberhofen ausgehend erreicht die Gruppe über Rossel, Wilhelmshöhe und den Höhenberg das wildromantische Kaltbachtal. Rieferath streifend schlängelt sich der Weg an Neuenhof und dem Appelhof vorbei bis Herchen. Der sehr erlebenswerte Höhenweg – sicher eine der unverzichtbaren Attraktionen des neuen Natursteiges entlang der Sieg – führt schließlich nahe dem „Haus Herchen“ zum Herchener Bahnhof. Unterwegs in freier Natur genießen die Teilnehmer/innen weite Strecken aufmerksam und in wohlthuendem Schweigen.

Eine eher gute Kondition, gutes Schuhwerk und Eigenverpflegung (Rucksack) mit Getränken und Picknick wird empfohlen. Einkehr am Ende möglich.

### Wanderung mit Einkehr

**Sonntag** 16. März 2014 – 11.00 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Schladern, Bahnhof, vor Tourismusbüro  
**Länge** ca. 18 km

Ehrenamtliche Wanderführerin Agnes Hopp (Tel. 02292/3519)

16  
So

Von dort geht es über Rosbach hinauf zur Grube Silberhardt nach Öttershagen. Dort werden eine Besichtigung und eine Einkehr erfolgen. Zurück geht es über Kohlberg, vorbei am schönen Alpakahof, wieder nach Schladern zum Ausgangspunkt.



### Geführte Abendwanderung

des Wandervereins Herchen 1972 e.V.

**Samstag** 22. März 2014 – 18.00 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Herchen, Im Klosterhof 7, an der Feuerwehr Herchen

22  
Sa

Die Wanderung ist für jedermann geeignet. Am Ziel der Wanderung ist ein geselliger Ausklang geplant.

Ausgerichtet wird diese Wanderung vom Wanderverein Herchen 1972 e.V. Infos: Dietmar Land, Tel. 02243-4568

### Wanderung in der Heimat

**Sonntag** 30. März 2014 – 10.00 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Herchen, Bahnhof  
**Länge** ca. 18 km

Ehrenamtliche Wanderführer Eheleute Roger und Marie-Luise Janssen (Tel. 02292-2399)

30  
So

Die Gruppe wandert heute den Försterweg. Es geht vorbei am Mönchskopf zum Forsthaus, über Hüppelröttchen, Friedrichsquelle zurück nach Herchen. Einkehr am Ende möglich.



### Achtsames Wandern durch Wald und Flur

Natursteig Sieg von Herchen bis Schladern (Etappe 7) mit vereinbarten Schweigephasen

**Samstag** 12. April 2014 – 09.30 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Herchen, Bahnhofsvorplatz  
**Länge** ca. 17 km, Gehzeit ca. 6,5 Std.

Ehrenamtlicher Wanderführer Ivo Schepers (02292-19433, Tourismusbüro)

April  
12  
Sa

Über den sog. Philosophenweg in Herchen geht es in Sichtweite von Röcklingen und später Übersetzig über gelegentlich fast abenteuerliche Pfade, welche eine gewisse Trittsicherheit und geeignete Atemtechnik erfordern.

Gute Konzentration und Schweigephasen sind dabei eine wertvolle Hilfe. Dattenfeld streifend führt der Höhenweg über Dreisel nach Schladern.

Eine eher gute Kondition, gutes Schuhwerk und Eigenverpflegung (Rucksack) mit Getränken und Picknick wird empfohlen. Einkehr am Ende möglich.

### Brainwalking um den Basaltkrater

bei Kuchhausen

**Samstag** 12. April 2014 – 10.00 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck, Parkplatz am Basaltkrater „Blauer Stein“ nahe der L 147 von Leuscheid nach Weyerbusch  
**Länge** ca. 6 km

Ehrenamtlich durchgeführt von der Gedächtnistrainerin Anne Halbach (Tel. 02243/3443 oder a-kh-halbach@t-online.de)

12  
Sa

Mit Brainwalking erlebt man die Natur ganz intensiv, stärkt dabei Körper und Geist und verbringt eine gute Zeit mit Gleichgesinnten. Heute liegt der Schwerpunkt des Denk-Pfades auf Sinnestraining! Die Wanderung führt durch die schöne Umgebung des Basaltkraters mit schöner Sicht in die Täler rundum, es gibt kaum Steigungen.



### Der Dreitälerweg

**Sonntag** 13. April 2014 – 10.00 Uhr  
**Treffpunkt** Bahnhof Merten  
**Länge** ca. 16 km

Anmeldung erbeten bei: Wanderführerin Petra Droppelmann, Tel. 02243-840064

13  
So

Die Wanderung geht von Merten durch das Krabachtal, über Süchtterscheid ins Ahrenbachtal, durch die Stadt Blankenbach in die Siegen. Die Wanderung endet wieder am Bahnhof Merten. Festes Schuhwerk ist empfohlen. Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen



### Frühlingswanderung rund um Herchen

des Wandervereins Herchen 1972 e.V.

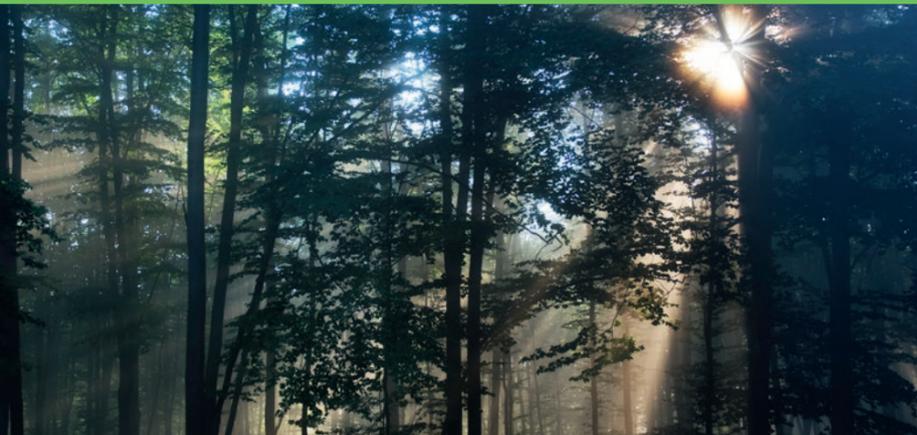
**Sonntag** 13. April 2014 11.00 Uhr große Runde, 14.00 Uhr kleine Runde  
**Treffpunkt** Windeck-Herchen, Parkplatz am Sportplatz, Im Bungert 5  
**Länge** 2 versch. Strecken (ca. 18 km und 8 km)

13  
So

Ansprechpartner für beide Veranstaltungen: Ehrenamtlicher Wanderführer Dietmar Land (Tel. 02243-4568) Ein gemeinsamer Ausklang bei Kaffee und Kuchen ist im Parkhotel Löwenburg möglich.

Die Wanderungen sind für jedermann geeignet. Kondition ist erforderlich.

# 2014 Geführte Wanderungen/1. Halbjahr



## Eitorf und Windeck

### Führung über den „Alten Friedhof“ Eitorf

**Karfreitag** 18. April 2014 – 14.00 Uhr  
**Treffpunkt** Eitorf, Eingang Alter Friedhof, Kirchstraße  
**Dauer der Führung:** ca. 1,5 Stunden  
Anmeldung erbeten bei: Herrn Bernd Winkels, Tel. 02243-6109

18  
Fr

Die Inschriften der Grabmale auf dem Gartendenkmal „Alter Friedhof“ lesen sich wie ein „Who is Who“ aus der Blütezeit Eitorf's. Neben den Bürgermeistern und dem Klerus haben hier auch die großen Unternehmerfamilien ihre Ruhestätten, die aus der ehemals beschaulichen Gemeinde einen wichtigen Industriestandort machten. Historie, Anekdoten und viel Interessantes erfahren Sie auf diesem besonderen Rundgang durch die schöne Parkanlage mitten im Ortszentrum. Die Führung findet nur bei trockenem Wetter statt.

### Wanderung in der Heimat

**Sonntag** 27. April 2014 – 9.30 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Schladern, Bhf. vor Tourismusbüro  
**Länge** ca. 14 km  
Ehrenamtliche Wanderführer Eheleute Roger und Marie-Luise Janssen (Tel. 02292-2399)

27  
So

Heute wandert die Gruppe den Natursteig Sieg von Schladern zum Krummauel zur Burg Windeck, vorbei am Sportplatz, bis Präsidentenbrücke und weiter nach Langenberg, Dann geht es an der Jugendherberge vorbei nach Rosbach, über die Eisenbahnbrücke nach Mauel und Schladern. Einkehr am Ende möglich.



### Natur und Kultur an der Sieg

*– von der Arbeit im Weinberg und als Schröter zum Weingenuss an der Sieg*  
**Sonntag** 27. April 2014 – 10.15 Uhr  
**Treffpunkt** P+R-Anlage S-Bahn Haltepunkt Stadt Blankenberg  
**Ziel:** S-Bahn Haltepunkt Merten  
**Länge** ca. 16 km/ca. 6 Stunden  
**Kosten** 12,00 €/pro Person für die Weinprobe  
Anmeldung erbeten bei: Wanderführerin Brigitte Helfen, Tel. 02242-911833

27  
So

Auf der geführten Wanderung vom ehemaligen Weinberg im Burgbann Blankenberg bis zur Weinbergstraße in Eitorf-Bach hören Sie von vielen Geschichten rund um den Siegwein. Sie erfahren von der schweren Arbeit eines Schröters im Mittelalter und von den beschwerlichen Transportwegen des Weines durch Siegfurten zur Abtei Siegburg, über die Lindscheider Höhe mit ihren Landwehren oder über den Rhein in die Landeshauptstadt Düsseldorf. Die Antwort auf die Frage, welche Gründe den Weinanbau an der Sieg zum Erliegen brachte, bekommen Sie im Laufe der Wanderung. Nach zweidritteln des Weges verspricht eine Weinprobe sinnliche Genüsse und Schwung für den letzten Rest des Weges bis nach Eitorf-Merten. Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

### Wanderung mit Einkehr

*beim Waldbauernfest*  
**Feiertag/Donnerstag** 01. Mai 2014 – 10.00 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Dattenfeld, Bergische Str. 21, Hallenbad  
**Länge** ca. 16 km  
Ehrenamtliche Wanderführerin Agnes Hopp (Tel. 02292/3519)

Mai  
01  
Do

Vom Treffpunkt geht es zur Übersetziger Au, danach nach Ohmbach zum bekannten „Waldbauernfest“. Im Anschluss zurück über Helpenstell – Dreisel – nach Dattenfeld zurück zum Ausgangspunkt.



### Achtsames Wandern durch Wald und Flur

*Durchquerung der Nutscheid und Besuch des Buddhistischen Klosters (EIAB) in Waldbröl mit vereinbarten Schweigephasen*  
**Freitag** 09. Mai 2014 – 09.30 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Schladern, Bhf. vor Tourismusbüro  
**Länge** ca. 16 km, Gehzeit ca. 5,5 Std.  
Ehrenamtlicher Wanderführer Ivo Schepers (02292-19433, Tourismusbüro)

09  
Fr

Der Weg führt die Gruppe über den Bodenberg durch Höhnrath und wendet sich nahe Hahnenbach auf dem sog. „Leichenweg“ Richtung Spurkenbach. Streckenweise soll hier ebenfalls die schweigende Praxis des Wanderns geübt werden. Durch eine ursprüngliche Bachlandschaft über Herfen, Baumen, Altenhufen wandern, erreicht die Wandergruppe entlang der „Friedensmauer“ das vor 5 Jahren gegründete Buddhistische Kloster (Europäisches Institut für Angewandten Buddhismus/EIAB) mit ca. 50 Mönchen und Nonnen. Nach dem sicherlich sehr interessanten Aufenthalt dort bringt Buslinie 342 die Gruppe sicher zurück zum Ausgangspunkt nach Schladern (Gruppentarif 1,35 € pro Person). Eine eher gute Kondition, gutes Schuhwerk und Eigenverpflegung (Rucksack) mit Getränken und Picknick wird empfohlen. Einkehr am Ende möglich.

### Mai-Wanderung über die südlichen Höhen Eitorfs

**Sonntag** 11. Mai 2014 – 10.00 Uhr  
**Start/Ziel:** Bahnhof Eitorf  
**Länge** ca. 12,3 km/ca. 4 Stunden  
Anmeldung erbeten bei: Wanderführer Hans Peter Barrig, Tel. 02243-82668

11  
So

Vom Ortszentrum führt die Wanderung zunächst zum malerischen Dorf Mierscheid mit vielen liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern. Weiter geht es über Obenroth und Kälsberg nach Huckenbröl, von dort wieder hinab zu unserem Ausgangspunkt. Insgesamt werden Höhen von ca. 344 m erreicht. Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

### Heimatkundlicher Rundgang:

*Eitorf – gestern-heute-morgen*  
**Sonntag** 18. Mai 2014 – 14.00 Uhr  
**Treffpunkt** Eitorf, Theater am Park, Brückenstr. 31  
**Dauer der Führung:** ca. 2,5 Stunden  
Anmeldung erbeten bei: Bernd Winkels, Tel. 02243-6109

18  
So

Wer von der Vergangenheit nichts weiß, kann die Gegenwart nicht verstehen. Auf dem heimatkundlichen Rundgang durch das Ortszentrum Eitorf's erfahren Sie viel über die Vergangenheit des Ortes Eitorf und seiner Bewohner von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis heute. Zahlreiche Gebäude zeugen noch heute von der schwunghaften industriellen Entwicklung. Aber auch der Krieg und die Entwicklung der Industrie haben ihre Spuren hinterlassen, die sich in der Gegenwart auswirken.

### Wanderung in der Heimat

**Sonntag** 25. Mai 2014 – 10.30 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck, Bahnhof Dattenfeld/Wilberhofen  
**Länge** ca. 12 km  
Ehrenamtliche Wanderführer Eheleute Roger und Marie-Luise Janssen (Tel. 02292-2399)

25  
So

Heute führt die Wanderung von Wilberhofen zur Wilhelmshöhe, zum Kaltbachstal weiter nach Herchen. Einkehr am Ende möglich.



### Brainwalking zum Heilbrunnen

*zwischen Herchen und Leuscheid und zurück*  
**Samstag** 31. Mai 2014 – 10.00 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck, Parkmöglichkeit am Bodelschwingh-Gymnasium in Herchen  
**Länge** ca. 8 km  
Ehrenamtlich durchgeführt von der Gedächtnistrainerin Anne Halbach (Tel. 02243/3443 oder a-kh-halbach@t-online.de)

31  
Sa

Die Natur bietet wunderbare Gelegenheiten, sich neues Wissen einzuprägen oder alte Kenntnisse wieder aufzufrischen. Die Wanderung führt zu dem sagenumwobenen Heilbrunnen durch ein schönes Waldgebiet, über einen Rundweg geht es zurück zu den Parkmöglichkeiten



### Wanderung mit Einkehr

**Sonntag** 22. Juni 2014 – 11.00 Uhr  
**Treffpunkt** Windeck-Schladern, Bahnhof, vor Tourismusbüro  
**Länge** ca. 18 km  
Ehrenamtliche Wanderführerin Agnes Hopp (Tel. 02292/3519)

Juni  
22  
So

Sie wandern mit der Wanderführerin zuerst nach Rosbach, weiter zur Jugendherberge nach Hurst – Bach in den Auer Wald. Einkehr in Au. Möglichkeit mit der Bahn zurück zu fahren. Ansonsten geht es nach einer Stärkung zurück von Au über schöne Wege nach Imhausen – Obernau – Roth – Mauel zum Ausgangspunkt nach Schladern.

### Wichtige Zusatzinformationen:

- Alle Wanderungen werden von ehrenamtlichen Wanderführer/innen durchgeführt.
- Die Teilnahme an den Wanderungen ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!
- Gute Kondition ist bei den langen Strecken unbedingt erforderlich.
- Die Wanderstrecken führen überwiegend über unbesfestigte Wald- und Wiesenwege.
- Notwendig ist der Witterung und der Wege angepasstes Schuhwerk sowie bei längeren Wanderungen die Mitnahme ausreichender Getränke (Rucksackproviant).
- Mitgeführte Hunde sind „an der Leine“ zu führen.
- Bei Unwetter und Glätte finden keine Wanderungen statt.

### Wegbeschreibung zu den Treffpunkten Bereich Eitorf:

**Eitorf, Bahnhof**  
Aus Richtung Hennef oder Windeck kommend über die L333 bis Ortszentrum, Bahnhofstraße.  
**Eitorf, Alter Friedhof, Kirchstraße**  
Aus Richtung Hennef oder Windeck kommend über die L 333 bis Kreuzungsbereich Brückenstraße/Bahnhofstraße (Postgebäude). Dann in Brückenstraße Richtung Markt. Dort rechts in die Schoellerstraße, hinter der Kirche links in Kirchstraße.  
**Eitorf, Theater am Park, Brückenstr. 31**  
Aus Richtung Hennef oder Windeck kommend über die L 333 bis Kreuzungsbereich Brückenstraße/Bahnhofstraße (Postgebäude) in die Brückenstraße Richtung Schulzentrum. Hinter dem Bahnübergang links das Theater am Park.  
**Eitorf-Merten, S-Bahn Haltepunkt**  
Aus Richtung Hennef oder Eitorf kommend über die L333 bis Ortsteil Bach. Über die Siegbrücke nach Merten, Schlossstraße bis zur Dorfpumpe. Dort links abbiegen in die Agnesstraße, dann weiter geradeaus in den Burgweg bis zum Haltepunkt.  
**P-R-Anlage S-Bahn Haltepunkt Stadt Blankenberg**

**Hallenbad Dattenfeld, Bergische Str. 21**  
über die L333 in die Ortschaft Dattenfeld und in die Elisentalstraße, dann Bergische Straße einbiegen.

**Bahnhof Herchen (Ortsteil Herchen-Bahnhof)**  
aus Richtung Hennef oder Rosbach kommend über die L 333 bis Herchen-Bahnhof, Parkplatz links neben der Brückenzufahrt in Richtung Leuscheid oder am Bahnhof  
**Feuerwehr Herchen/ Sportplatz Herchen**  
Von Köln die A3 bis AK Kreuz Siegburg/Bonn  
Von der A3 rechts auf die L333 Ausfahrt Eitorf/Stadt Blankenberg/Hossenfeld  
Links abbiegen auf die L333 Ausfahrt Eitorf/Stadt Blankenberg/Hossenfeld  
Die L333 bis Herchen weiterfahren  
Vor der Gaststätte Siegtaler Hof rechts abbiegen in den Klosterhof. Im Klosterhof 7, oder der Ausschulderung nach zum Sportplatz

**Realschule Windeck-Herchen**  
Über die L333 bis Herchen. Von der L333 geht eine Straße zur Realschule hoch, dort sind ausreichend Parkmöglichkeiten.

**Bodelschwingh-Gymnasium Windeck-Herchen**  
Sie biegen von der L333 in die Straße „In der Au“ ein, sie führt über die Siegbrücke nach Herchen-Übersehn, dann links die Straße „Auf der Hardt“ zum Gymnasium hoch. Dort sind Parkplätze, wenn keine Schule ist, ansonsten links weiterfahren zum „Helmut-Land-Platz“.

**Eitorf-Merten, S-Bahn Haltepunkt**  
Aus Richtung Hennef oder Eitorf kommend über die L333 bis Ortsteil Bach. Über die Siegbrücke nach Merten, Schlossstraße bis zur Dorfpumpe. Dort links abbiegen in die Agnesstraße, dann weiter geradeaus in den Burgweg bis zum Haltepunkt.  
**Eitorf, Bahnhof**  
Aus Richtung Hennef oder Windeck kommend über die L333 bis Ortszentrum, Bahnhofstraße.

Veranstalter: Touristik-Service Eitorf e.V.  
Rathaus, Markt 1, 53783 Eitorf  
Tel. 02243 / 19433, Fax 02243/89179  
Email: touristinfo@eitorf.de  
www.touristservice-eitorf.de

Tourismus Windecker Ländchen e.V.  
Rathausstr. 12, 51570 Windeck-Rosbach  
Tel. 02292/ 19433, Fax 02292/601296  
Email: tourismus@gemeinde-windeck.de  
www.windeck-bewegt.de